

**RS Lvwg 2019/7/25 LVwG-AV-  
174/001-2019, LVwG-AV-292/001-  
2019, LVwG-AV-660/001-2019, LVwG-  
AV-661/001-**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 25.07.2019

**Rechtssatznummer**

1

**Entscheidungsdatum**

25.07.2019

**Norm**

EisenbahnG 1957 §49 Abs2

EisenbahnG 1957 §48 Abs2

EisenbahnG 1957 §48 Abs3

EisenbahnG 1957 §48 Abs4

B-VG Art140

**Rechtssatz**

Gemäß § 31 Abs 1 VwGVG iVm Art 140 B-VG wird an den Verfassungsgerichtshof der Antrag gestellt, in § 49 Abs 2 des Eisenbahngesetzes 1957 (EisbG), BGBl 60 idF BGBl I 25/2010, die Wortfolge

„ , wobei die Bestimmungen des § 48 Abs. 2 bis 4 mit der Maßgabe sinngemäß anzuwenden sind, dass die Kosten der Sicherungseinrichtungen für Materialbahnen, ausgenommen solche mit beschränkt-öffentlichem Verkehr, vom Eisenbahnunternehmen alleine zu tragen sind, sofern nicht eine andere Vereinbarung besteht oder getroffen wird“,

in eventu § 49 Abs 2 EisbG zur Gänze und § 48 Abs 2 bis 4 EisbG (ebenfalls zur Gänze), jeweils in der vorgenannten Fassung, als verfassungswidrig aufzuheben.

**Schlagworte**

Infrastruktur und Technik; Antrag; Aufhebung; Verfassungswidrigkeit;

**Anmerkung**

VfGH 26.02.2020, G 179/2019-25\*, Hauptanträge zurückgewiesen, im Übrigen Anträge abgewiesen

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:LVWGN:2019:LVwG.AV.174.001.2019

**Zuletzt aktualisiert am**

26.03.2020

**Quelle:** Landesverwaltungsgericht Niederösterreich LVwg Niederösterreich, <http://www.lwvg.noe.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)